Urheberrechtlich geschütztes Material. Copyright: Schulz-Kirchner Verlag, Idstein. Vervielfältigungen jeglicher Art nur nach vorheriger schriftlicher Genehmigung des Verlags gegen Entgelt möglich. info@schulz-kirchner.de

Editorial



Die Redaktion (von links nach rechts: Helga Ney-Wildenhahn, Heiko Müller, Daniela Ottinger, Ulrike Paschke, Connie Koesling)

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Kolleginnen und Kollegen,

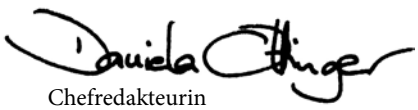
haben Sie Ihren Koffer schon gepackt? Wir jedenfalls stehen schon in den Startlöchern und fiebern dem diesjährigen Ergotherapie-Kongress entgegen. Der DVE wird 60 – und wir feiern mit!

Kongresse sind die perfekte Gelegenheit, sich inspirieren zu lassen und fachlich auf den neuesten Stand zu bringen, zu diskutieren und „fachzusimpeln", in der Ausstellungshalle zu stöbern, neue Produkte auszuprobieren, in Fachbüchern zu blättern, alte Kollegen wiederzutreffen, neue Kontakte zu knüpfen… Sie merken schon, ich könnte noch stundenlang weiterschwärmen!

Deshalb mache ich jetzt einen Punkt. Aber vorher verrate ich Ihnen noch schnell, dass selbstverständlich auch unsere Redaktion in Erfurt vertreten sein wird. Lernen Sie die Gesichter hinter Ihrer Fachzeitschrift persönlich kennen und besuchen Sie uns am Standplatz A.01 gegenüber der Registrierung. Wir freuen uns auf Sie!

Herzliche Grüße und bis bald in Erfurt,

Ihre



Chefredakteurin

redaktion@et-reha.dve.info

Urheberrechtlich geschütztes Material. Copyright: Schulz-Kirchner Verlag, Idstein. Vervielfältigungen jeglicher Art nur nach vorheriger schriftlicher Genehmigung des Verlags gegen Entgelt möglich. info@schulz-kirchner.de

Inhalt

03 Editorial

06 Infothek
06 Leserbrief
06 Schwergewichtige Patienten versorgen
07 Wie schwer darf der Schulranzen sein?
07 www: Thera-Pi
08 Mobil im eigenen Stadtviertel
08 Fit und motiviert bis zur Rente
08 Vom Essen, Spielen und Einschlafen
08 Psychische Belastung am Arbeitsplatz

09 Wissenschaft
09 Wenn sich die eigene Hand wie Marmor anfühlt
09 Förderpreis für Freiburger Gesundheitspädagogin
09 Entwicklung von Standards und Messinstrumenten bei chronischen Schmerzen
10 „Lücke-Kinder"
10 Was erwartet die Teilnehmer einer medizinischen Studie?

11 Praxis
11 Vorteil Akademisierung!?
18 Patienten durch den Dschungel begleiten
20 Betätigungsorientiert und klientenzentriert
26 Auf dem Weg...

28 Berufspolitik
28 Entscheidungsprozesse in der Politik verstehen

30 Recht und Finanzen

33 Infothek
33 Eine tolle Art, „Danke für die Behandlung" zu sagen!
34 Neue Entwicklungen in der Schmerz- und Palliativtherapie
34 rehaKIND auf der didacta Stuttgart
35 Rezensionen
38 Veranstaltungen
39 DVE AKADEMIE

41 Annoncen kompakt
41 Termine + Seminare
45 Verschiedenes
45 Stellenmarkt

47 Vorschau/Impressum

30 **Recht und Finanzen**

Rentenversicherungspflicht bei Ergotherapeuten

35 **Rezensionen**

- Fototherapie – Kreative Fotoarbeiten mit Jugendlichen, Erwachsenen und alten Menschen
- Demenz – Ein neuer Weg der Aktivierung, tiergestützte Intervention
- Trauma und Burnout in helfenden Berufen
- FAS- Erste-Hilfe-Koffer

39 **DVE Akademie**

Entwickeln Sie sich weiter – mit den Seminaren der DVE AKADEMIE. Gewinnen Sie neue Impulse und Anregungen für Ihre tägliche Arbeit

DVEaktuell – die Beilage für DVE-Mitglieder



Urheberrechtlich geschütztes Material. Copyright: Schulz-Kirchner Verlag, Idstein. Vervielfältigungen jeglicher Art nur nach vorheriger schriftlicher Genehmigung des Verlags gegen Entgelt möglich. info@schulz-kirchner.de

ERGOTHERAPIE UND REHABILITATION wird regelmäßig an IBR, IBZ, CARELIT, CINAHL, EMBASE, OTDBASE und ZPID zur bibliografischen Auswertung verschickt.



11 **Vorteil Akademisierung!?**
Ein Diskussionsbeitrag zu den Akademisierungsbestrebungen in Deutschland

Catrin Schmid und Sabina Sell-Krude



18 **Patienten durch den Dschungel begleiten**
Einblick in die Arbeit einer Ergotherapeutin als Schlaganfall-Lotsin

Leonie von Manteuffel



20 **Betätigungsorientiert und klientenzentriert**
Ergotherapie beim Impingementsyndrom

Verena Pullwitt



26 **Auf dem Weg...**
Das ergotherapeutische Leistungsprofil in der Betrieblichen Gesundheitsförderung

Frauke Ackenhausen und Peggy Adam